

Auskunft und Anmeldung:

Akademie für Ärztliche Fort- und Weiterbildung der Landesärztekammer Hessen

Bärbel Buß

Carl-Oelemann-Weg 5 | 61231 Bad Nauheim

Fon: 06032 782-202 | Fax: 069 97672-67202

E-Mail: baerbel.buss@laekh.de

Ich habe Interesse an der Fortbildung „RAI-Projekt in Hessen“ am 17.04.2021.

Bitte senden Sie mir Anmeldeunterlagen zu.

Name: _____

Vorname: _____ Titel: _____

Straße / Postf.: _____

PLZ / Ort _____

Telefon: _____

Telefax: _____

E-Mail: _____

EFN Nr.: _____

Geb.-Datum: _____

Übernachtung im Gästehaus:

Falls Sie im Gästehaus unseres Bildungszentrums übernachten möchten, wenden Sie sich bitte an:

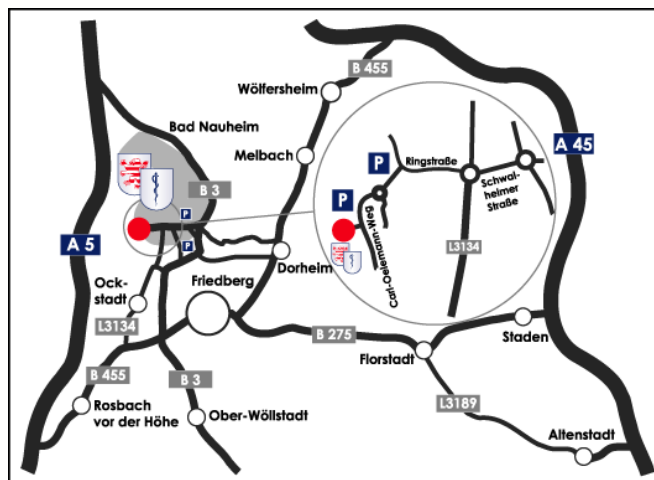
Mirjana Redzic

Gästehaus des Bildungszentrums der LÄKH

Carl-Oelemann-Weg 26 | 61231 Bad Nauheim

Fon: 06032 782-230 | Fax: 06032 782-320

E-Mail: gaestehaus@fbz-hessen.de



So erreichen Sie uns:

mit Bahn & Bus:

Vom Bahnhof Bad Nauheim mit der Buslinie 11 Richtung Usa-Wellenbad, Haltestelle Hochwaldkrankenhaus, 5 Minuten Fußweg.

Vom Bahnhof Friedberg mit der Buslinie 34 Richtung Bad Nauheim Bahnhof, Haltestelle Friedberger Straße, 15 Minuten Fußweg.

mit dem PKW aus Norden kommend:

Autobahn A5 Abfahrt Bad Nauheim Richtung B3/Bad Nauheim, weiter auf B3. Nach ca. 8 km rechts abbiegen und der Beschilderung „Landesärztekammer“ folgen.

mit dem PKW aus Süden kommend:

Autobahn A5 Abfahrt Friedberg Richtung Rosbach, weiter auf B455. Nach ca. 6 km rechts auf die B3 Richtung Bad Nauheim, der Beschilderung „Landesärztekammer“ folgen.

Adresse für das Navigationssystem:

Carl-Oelemann-Weg 5, 61231 Bad Nauheim

Parkplätze am Bildungszentrum:

Tiefgarage des Seminargebäudes, Tiefgarage des Gästehauses, Waldparkplatz (alle kostenfrei), Parkplatz des Hochwaldkrankenhauses, Tiefgarage des Facharzt- und Servicezentrums (beide kostenpflichtig).

Weitere Parkplätze ca. 20 Gehminuten:

Parkplätze an den Gradierbauten (Schwalheimer Straße - Ecke Zanderstraße), Parkplatz des Usa-Wellenbades (Friedberger Straße).

Akademie für Ärztliche Fort- und Weiterbildung

Carl-Oelemann-Weg 5 | 61231 Bad Nauheim

Fon: 06032 782-200 | Fax: 06032 782-220

E-Mail: akademie@laekh.de

www.akademie-laekh.de



Landesärztekammer Hessen

Körperschaft des öffentlichen Rechts

Akademie

RAI-Projekt in Hessen

Rationaler Einsatz von Antibiotika In der Arztpraxis

Die Akademie führt diese Veranstaltung in Kooperation mit dem MRE-Netz Rhein-Main durch.



Samstag, 17. April 2021

10:00 Uhr bis 15:15 Uhr

In Bad Nauheim



www.akademie-laekh.de

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

wenn Sie in Ihrer Praxis Infektionen behandeln und Antibiotika einsetzen, sind gesicherte aktuelle Erkenntnisse zu relevanten Infektionserregern, Antibiotika und Antibiotikaresistenzen unabdingbar für eine sichere, sachgerechte und verantwortungsvolle Verordnung.

Antibiotika werden z.T. auf dringlichen Wunsch der Patienten verschrieben oder um „auf der sicheren Seite zu stehen“ bzw. aus Angst vor eventuellen juristischen Konsequenzen bei Nichtbehandlung¹. Deshalb sind gute Kommunikationsstrategien erforderlich, um die Patienten sachgerecht zu informieren und zu überzeugen.

Diese Informationen und Kommunikationsstrategien sind Inhalt des RAI-Projekts (Rationale Antibiotikatherapie durch Information und Kommunikation), das von der Charité entwickelt und bereits mit Erfolg in einigen Bundesländern angeboten wurde². Es wurde für Hessen aktualisiert und wird erneut angeboten.

Die vorliegende Fortbildung wird besorgniserregende Resistenzentwicklungen aufzeigen und die sach- und leitliniengerechten Therapien bei den häufigsten ambulant auftretenden Infektionen darstellen. Darüber hinaus werden die im Rahmen von RAI entwickelten Informationsmaterialien und Kommunikationshilfen vorgestellt. Auch der Antibiotika-Einsatz in Tiermedizin und Landwirtschaft wird thematisiert. Denn nur ein zurückhaltender Antibiotika-Einsatz auf allen Ebenen – Humanmedizin und Tiermedizin – ermöglicht einen Erfolg im Kampf gegen Antibiotika-Resistenzen – ganz im Sinne von One health (Eine Erde, eine Gesundheit).

Auf die Diskussion mit Ihnen freue ich mich,
gez. Prof. Dr. med. Ursel Heudorf

¹ Einflussfaktoren auf die Verordnung von Antibiotika, EVA Studie 2016, Landesärztekammer Hessen, MRE-Netz Rhein-Main.

² Gefördert vom Hessischen Ministerium für Soziales und Integration und unterstützt durch die Landesärztekammer Hessen, die Kassenärztliche Vereinigung Hessen, den Verband der Hausärzte Hessen und die Hessischen MRE-Netzwerke wurde das Modul ambulante Therapie des RAI-Projekts aktualisiert.

Programm:

(Änderungen vorbehalten)

Veranstaltungsleitung:

Prof. Dr. med. Ursel Heudorf, Frankfurt

10:00 Uhr	Begrüßung und thematische Einführung Prof. Dr. med. U. Heudorf, Frankfurt
10:15 Uhr	Multiresistente Erreger und Antibiotikaresistenzen – Regionale Daten aus niedergelassenen Praxen In Hessen Dr. med. V. Schäfer, Frankfurt Dr. med. M. Weindel, Frankfurt
11:00 Uhr	Kaffeepause
11:15 Uhr	RAI Projekt: Wege zu einer rationalen Antibiotikaaanwendung - Information und Kommunikation Dr. med. T. Kramer, Berlin
12:00 Uhr	RAI Projekt: Rationaler Antibiotikaeinsatz: „Was geschieht in der Tiermedizin und in der Landwirtschaft?“ Dr. A. Lübke-Becker, Berlin
12:45 Uhr	Mittagspause
13:30 Uhr	Rationale Antibiotikatherapie in der Allgemeinarztpraxis und Empfehlungen der DEGAM Dr. med. U. Poppert, Kassel
14:15 Uhr	Rationale Antibiotikatherapie bei urologischen Patienten Prof. Dr. med. med. F. Wagenlehner, Giessen
15:00 Uhr	Abschlussdiskussion, Ausgabe der Teilnahmebescheinigungen Prof. Dr. med. U. Heudorf, Frankfurt
15:15 Uhr	Veranstaltungsende

Veranstaltungsort:

Bildungszentrum der Landesärztekammer
Hessen
Carl-Oelemann-Weg 5
61231 Bad Nauheim

Teilnahmegebühr:

€ 60,00

€ 54,00 für Akademiemitglieder

inkl. Arbeitsmaterial und Pausenverpflegung.

Zertifizierung:

Der vollständige Besuch dieser Veranstaltung wird mit XX Punkten anerkannt.

Online-Anmeldung zu Veranstaltungen der Akademie schnell und kostenfrei unter <https://portal@laekh.de>

Die Veranstaltung wird ohne Sponsoren durchgeführt. Interessenskonflikte des Veranstalters, der Referenten und der Veranstaltungsleitung bestehen nicht. Die Veranstaltung ist produkt- und dienstleistungsneutral.